Pößnecker Stadtanzeiger

mit Einlage

Amtsblatt der Stadt Pößneck

Jahrgang 14 | Freitag, den 19. Oktober 2007 | Nummer 10

Lesen Sie heute

Amtlicher Teil
(eingelegtes Amtsblatt)

* Aus der öffentlichen Stadtratssitzung vom 28.06. und vom 17.07.2007
* Aus dem öffentlichen Teil der Beratung des Haupt-/Finanzausschusses vom 23.08.2007
* Beschlüsse der öffentlichen Teile der Sitzungen des Technischen Ausschusses vom 21.08.07 und der Sondersitzung des Technischen Ausschusses vom 06.09.07
* Bebauungsplan „Pößneck-Viehmarkt/B 281 - Ortsumgehung Ost - Bekanntmachung der öffentlichen Auslage der 4. Änderung
* Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Entwurfs der ersten Verordnung zur Änderung der Thüringer Verordnung über den Landesentwicklungsplan
* Stadtverwaltung Pößneck - Öffnungszeiten und Telefonnummern

Nichtamtlicher Teil

* Image-Befragung 2007 abgeschlossen: Buchdruck als Aushängeschild der Stadt gewünscht
* Logo und Slogan für Pößneck - Entwurfswettbewerb
* Stadt Pößneck bei der OFRA 2007 in Forchheim dabei
* Brandsimulation im Bilkenkeller
* Dreckspatz des Monats
* Familiennachrichten
* Große Harry-Potter-Lesenacht vom 26. bis 27. Oktober in der Stadtbibliothek Bilke
* Jugendhaus am Kirchplatz: Besonderes im Oktober, jeden Tag was los
* Pittiplatsch und seine Freunde am 28. Oktober in der Shedhalle
* Am 7.11. romantischer Liederabend im Rathaussaal
* Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr
* Michael Grosse am 21.11. wieder in Pößneck: „Musik in der Literatur“
* Jugend-Freizeitturniere im Volleyball weiter in Pößneck-Ost
* Im Dezember wieder Folk im Schalander
* Theaterfahrten nach Weimar und Rudolstadt
* Öffnungszeiten Stadtbad
* Neueröffnung Kurzzeitkindergarten „Pünktchen” im Freizeitzentrum
* Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung
* Ausstellung „Opfer” im Landratsamt Schleiz
* 10. Sport- und Presseball in Bad Lobenstein
* 2. Visitenkartenparty der mittelständischen Wirtschaft in Neustadt/O.
* Kartenvorverkauf im Fremdenverkehrsamt
* Unternehmer in Pößneck (Teil 2) - Vom Pfefferkuchen zur Praline für Neuseeland
* Informationen der Stadtbibliothek
* Schulnachrichten
* Kirchliche Nachrichten
* Vereine und Verbände informieren
* Das Bürgerbüro des Landratsamtes informiert
* Wasser- und Bodenanalysen

Nachrichten aus dem Rathaus

Buchdruck als Aushängeschild der Stadt gewünscht

Image-Befragung 2007 abgeschlossen - Einzelergebnisse (Teil 1)

Die diesjährige Meinungsumfrage zum Image unserer Stadt ist abgeschlossen. Insgesamt beteiligten sich 73 Personen. Das klingt, gemessen an 5050 verteilten Fragebögen, zunächst nicht viel. Vergleicht man die Beteiligung in Pößneck mit ähnlich gestalteten Fragebogenaktionen anderswo, wird allerdings klar: Mit der Rücklaufquote von 1,45 Prozent liegen wir im üblichen Durchschnitt. Die Pößneckerinnen und Pößnecker sind also nicht weniger aktiv bei der Möglichkeit der Wortmeldung, und die gestellten Fragen fanden durchaus Interesse. Das ist ein gutes Zeichen. Mein herzlicher Dank geht an alle Teilnehmer. Sie haben freiwillig Zeit investiert, die uns zu wichtigen Hinweisen verholfen hat.
Wenn wir nämlich dazu beitragen wollen, das Image von Pößneck in der Region zu verbessern und auch für Gäste attraktiver zu werden, müssen wir zunächst wissen, weshalb uns unsere Stadt selbst am Herzen liegt, was wir gut und weniger gut finden, womit wir uns identifizieren und womit wir für Pößneck werben wollen. Denn nur das, wovon wir selbst überzeugt sind, lässt sich auch überzeugend Fremden nahe bringen. In den folgenden Ausgaben des Stadtanzeigers werden wir ihnen die Ergebnisse der Befragung präsentieren. Aus gegebenem Anlass starten wir -bei den letzten drei Fragen (Fragen 22-24): Worauf soll sich das neue Logo von Pößneck inhaltlich beziehen, mit welchem Slogan wollen wir für unsere Stadt werben?
Das Thema des Slogans war unter Nr. 22 gefragt. Die häufigste wiederkehrende Antwort war: Buchdruck/Bücher (18 %). Insgesamt wünschen sich 45 % der Teilnehmer einen Bezug auf Industrie/Gewerbe von Pößneck, während 5 % dies generell ablehnen. 9 % stimmen für den Beibehalt des seit der Landesgartenschau genutzten Slogans („Liebenswerte Stadt im Orlatal"). Insgesamt sieht das Bild folgender Maßen aus:

Eigene Vorschläge für einen Pößneck-Slogan formulierten 29 Teilnehmer, von denen zwei die Sache eher ironisch nahmen: „Pößneck - Stadt der verpassten Chancen" und „Fahrt an Pößneck nicht vorbei - besucht hier Schilda Nr. 2". Stellt man für die ernstgemeinten Ideen eine Wort-Hitliste auf, dominieren wiederum „Druck" (von neun Teilnehmern verwendet) und „Buch/Bücher" (sieben Mal). Zu den übrigen Formulierungen gehört u. a.: „Pößneck - Goethes nahrhaft Städtchen".
Frage 24 enthielt drei Slogan-Vorschläge. Diese fanden folgenden Zuspruch:

Die Mehrheit stimmt hier also für „Pößneck - Bücher, Bier und Schokolade", obwohl die Aufzählung die Schlagkraft des Slogans abschwächt - der Hörer/Leser muss sich viel merken, was er kaum tut, wenn er Pößneck nicht bereits kennt. Verbunden mit den Ergebnissen aus Frage 22 und 23 heißt das, dass wir für Pößneck einen Slogan wählen sollten, der Bezug auf das Thema Bücher/Druck nimmt, wobei aber „Pößneck macht Druck - Bücher für die Welt" offenbar noch nicht die treffende Formulierung ist. Mit diesem Stadtanzeiger wird ein Wettbewerb ausgelobt, auf dieser Basis einen zündenden Slogan zu finden und ein Gesamtlogo für Pößneck zu entwerfen. Sie sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Es bleibt also spannend.
Dr. Julia Dünkel
Kulturamtsleiterin

Logo und Slogan für Pößneck - Entwurfswettbewerb

Aufgabe:

Entwurf eines Logos für die Stadt Pößneck
Entwurf eines Slogans für die Stadt Pößneck als Zusatz zum Logo

Inhaltlicher Rahmen:

Das Logo soll den Schriftzug „Pößneck" enthalten.
Der Slogan soll sich auf den Schwerpunkt im Druckgewerbe/ Buchherstellung beziehen.
Slogan und Logo sollen in der Gestaltung (Form, Farbe, Gesamtkomposition) korrespondieren.

Hintergrund:

Gesucht werden ein Logo und ein Slogan zur Verwendung als Marke mit hohem Wiedererkennungswert, die auf das regionale Alleinstellungsmerkmal der Stadt Pößneck im Druckgewerbe hinweisen. Ihr Einsatz soll zu größerer Wahrnehmung/Unverwechselbarkeit und damit zu einem höheren Bekanntheitsgrad der Stadt Pößneck beitragen.
Pößneck ist stark Industrie geschichtlich geprägt. Die größte Schwarz-Weiß-Buchdruckerei Europas hat hier ihren Sitz, deren Wurzeln ins Jahr 1891 reichen. Druckgewerbe/ Buchherstellung ist der Schwerpunkt, der von der Bevölkerung in einer Imagebefragung (Aug./ Sept. 2007) am stärksten für die Logo-/ Slogangestaltung gewünscht wurde. Einen griffigen Wortlaut zu finden, gehört zur Aufgabenstellung. Denn der in der Imagebefragung vorgeschlagene Slogan „Pößneck macht Druck - Bücher für die Welt" fand weniger Zuspruch als „Pößneck - Bücher, Bier und Schokolade", trotz des Mehrheitsvotums für den (alleinigen) Schwerpunkt von Druckgewerbe/ Buchherstellung.

Prämie & Frist:

Der Entwurf, der künftig als Marke für die Stadt Pößneck Einsatz findet, wird mit einem Preisgeld von 300,00 Euro prämiert.
Bitte senden Sie Ihren Entwurf bis zum 15. November 2007 an
Stadt Pößneck
Kulturamt
Markt 1, 07381 Pößneck
kulturamt@poessneck.de

Rückfragen gern jederzeit, Tel. 03647 - 500 242
oder 0151-12184432.

Stadt Pößneck bei der OFRA 2007 in Forchheim dabei

Vom 15. bis 23. September 2007 präsentierte sich die Stadt mit einem Informationsstand auf der OFRA (Oberfrankenausstellung) in der Partnerstadt Forchheim - neben 200 Ausstellern. Die überregionale Verbrauchermesse wird im zweijährigen Turnus durchgeführt. Schon längst hat sie sich als Attraktion für Besucher aus ganz Franken etabliert.
Der Veranstalter stellte - wie schon in den vergangenen Jahren - Forchheims Partnerstädten kostenlos Standflächen zur Verfü-

gung. Gern nutzte Pößneck diese Möglichkeit der Präsentation. Ziel war, Werbung für Pößneck, die Region, aber auch für einige Unternehmen unserer Stadt zu machen. Das Interesse für die Partnerstadt und deren Umgebung war groß, die vorgestellten Produkte fanden reichlich Beachtung, und es wurden interessante Gespräche geführt. Die Messeteilnahme ist für uns als Erfolg zu werten. Vor allem bei der Stadt Forchheim bedanken wir uns für die Unterstützung.
Danken möchten wir auch der GGP Media, dem Schokoladenwerk Berggold und der Rosenbrauerei Pößneck, die uns großzügig Werbematerial zur Verfügung stellten. Ein Dank auch an das Gartencenter Fritzsche für den Blumenschmuck.
Ursula Melle
Fremdenverkehrsamt

Oberbürgermeister Franz Stumpf (2. v. re.), Kulturreferent Dr. Dieter George (dahinter), Irene Mattle, Leiterin der Tourist-Information Forchheim (re.), Partnerschaftsbeauftragter Uli Welz (2. v. li.) und GWS-Chef Heinz Schwab (3. v. li.) ließen es sich nicht nehmen, den Pößnecker Stand zu besuchen. Kulturamtsleiterin Dr. Julia Dünkel (Bildmitte), Wirtschaftsförderer Wolfgang Hähnlein (links) sowie Ingrid Köhler (Wirtschaftsförderung) und Ursula Melle (Fremdenverkehrsamt) stellten den Gästen der OFRA Pößneck vor.

Brandsimulation im Bilkenkeller

Durch einige Kameraden der FFw wurde am 01.10.2007 im Bilkenkeller, der noch in diesem Jahr zu einem Weinkeller umgebaut werden soll, eine Brandsimulation durchgeführt. Mit einer Diskonebelmaschine wurde eine starke Rauchentwicklung erzeugt. Durch den Einsatz eines Hochdrucklüfters konnte in kürzester Zeit der Bilkenkeller über den Notausgang, der sich in Richtung Rathaus befindet, rauchfrei gemacht werden.
Diese Variante wurde im Vorfeld mit dem Ersteller des Brandschutznachweises für den Bilkenkeller, Dipl.-Ing.für Brandschutz J. Kunstmann, Kaulsdorf, erörtert.
Auf Grund des positiven Ergebnisses der Übung kann somit auf den Einbau einer Entrauchungsanlage, die normalerweise gemäß Brandschutzgutachten vorgesehen war, verzichtet werden.

Dreckspatz des Monats

Immer wieder finden sich im Stadtgebiet abgelegte gelbe Säcke. Ob am Klosterplatz, im Bodelwitzer Weg oder in Pößneck Nord.
Diese Säcke liegen dann wochenlang herum und beeinträchtigen das Stadtbild erheblich.
Tiere, Menschen oder auch nur starker Wind verteilen den Inhalt dann über Fußwege, Straßen und Grundstücke.
Wir verweisen darauf, dass auch Gelbe Säcke erst am Tage der Abholung oder am Vorabend an die Grundstücke oder Wege zum Zwecke der Abholung gelegt werden dürfen.
Bei verpassten Terminen müssen die Gelben Säcke wieder hereingenommen werden oder man nutzt die Möglichkeit der Abgabe auf der Deponie „Wiewärthe“ in Pößneck.

Familiennachrichten

Familiennachrichten September/Oktober 2007

Eheschließungen:

07.09.2007 (in Pößneck) - Dr. Jörg Jagemann und Simone Jagemann-Brüderlein geb. Pitzing
08.09.2007 (in Pößneck) - André Ewen und Nadine Ewen geb. Migule
08.09.2007 (in Pößneck) - Sven Meyer und Judith Meyer geb. Renner
08.09.2007 (in Pößneck) - Lars Holzhäuer und Jasmin Holzhäuer geb. Klein
13.09.2007 (in Pößneck) - Nico Handke und Ina Handke geb. Döpel
21.09.2007 (in Pößneck) - Horst Rau und Elfriede Müller geb. Becker
21.09.2007 (in Pößneck) - Ulf Steinhäuser und Heike Steinhäuser geb. Starke
02.10.2007 (in Pößneck) - Michael Hartmann geb. Dümmler und Sabine Hartmann
06.10.2007 (in Pößneck) - Mike Knopf geb. Götze und Cindy Knopf

Sterbefälle:

10.09.2007 (in Pößneck) - Minna Lindig
11.09.2007 (in Pößneck) - Charlotte Hochstein geb. Gottschalk
18.09.2007 (in Pößneck) - Rosemarie Klausnitzer geb. Heinig
29.09.2007 (in Pößneck) - Ernst Berger
03.10.2007 (in Pößneck) - Rolf Ludwig
07.10.2007 (in Pößneck) - Elisabeth Franz geb. Köberlein

Für die vorstehenden Veröffentlichungen liegt das Einverständnis vor.

Geburtstagsjubiläen

Es ist eine schöne Tatsache, dass die Menschen immer älter werden und oft bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilnehmen. Immer mehr Senioren konnten wir in unserem Amtsblatt die Glückwünsche zum Geburtstag übermitteln.
Aufgrund der Tatsache, dass uns weniger Platz als bisher zur Verfügung steht, müssen wir von unserer Tradition abweichen, allen ab dem 75. Geburtstag zu gratulieren. Künftig werden nur noch alle ab dem 80. Geburtstag veröffentlicht.

Der Bürgermeister der Stadt Pößneck gratuliert im Namen der Stadt Pößneck nachträglich allen Geburtstagsjubilaren und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Folgende seien stellvertretend genannt:

am 15.09.	Frau Waltraud Henniger	zum 80. Geburtstag
am 15.09.	Herrn Roland Schlegel	zum 81. Geburtstag
am 15.09.	Frau Isolde Schottke	zum 92. Geburtstag
am 16.09.	Herrn Gerhard Becker	zum 86. Geburtstag
am 16.09.	Frau Gertraud Wolfram	zum 83. Geburtstag
am 17.09.	Frau Margot Gleim	zum 90. Geburtstag
am 17.09.	Frau Erdmut Lau	zum 91. Geburtstag
am 17.09.	Frau Anna Plaul	zum 86. Geburtstag
am 17.09.	Herrn Joachim Seidenbächer	zum 83. Geburtstag
am 18.09.	Frau Elfriede Höltzer	zum 87. Geburtstag
am 19.09.	Herrn Rolf Viehweger	zum 83. Geburtstag
am 20.09.	Herrn Eberhard Bechstein	zum 80. Geburtstag
am 20.09.	Frau Gisela Haußner	zum 86. Geburtstag
am 21.09.	Frau Liddy Oßwald	zum 91. Geburtstag
am 21.09.	Frau Gisela Smrt	zum 80. Geburtstag
am 22.09.	Frau Irmgard Looke	zum 81. Geburtstag
am 22.09.	Frau Hildegard Wunderlich	zum 87. Geburtstag
am 23.09.	Frau Margarete Kupferschmidt	zum 81. Geburtstag
am 23.09.	Frau Eleonore Müller	zum 84. Geburtstag
am 24.09.	Frau Edeltraut Lausch	zum 81. Geburtstag
am 24.09.	Frau Hanny Schlegel	zum 83. Geburtstag
am 25.09.	Frau Irmgard Freck	zum 85. Geburtstag
am 25.09.	Herrn Günter Kulicke	zum 81. Geburtstag
am 26.09.	Herrn Rudi Göring	zum 88. Geburtstag
am 26.09.	Herrn Walter Kehl	zum 85. Geburtstag
am 26.09.	Frau Margot Ptok	zum 84. Geburtstag
am 26.09.	Frau Ingeborg Reimann	zum 84. Geburtstag
am 26.09.	Herrn Herbert Schwalbe	zum 84. Geburtstag
am 27.09.	Frau Erika Diesel	zum 85. Geburtstag
am 27.09.	Frau Frieda Hartmann	zum 97. Geburtstag
am 27.09.	Herrn Werner Henkel	zum 82. Geburtstag
am 27.09.	Frau Klara Kannegieser	zum 87. Geburtstag
am 27.09.	Frau Marianne Kunstmann	zum 81. Geburtstag
am 27.09.	Herrn Dietrich Räthe	zum 81. Geburtstag
am 27.09.	Herrn Heinz Schnabelrauch	zum 83. Geburtstag
am 27.09.	Frau Ingeborg Vetter	zum 82. Geburtstag
am 28.09.	Herrn Erich Kannegieser	zum 89. Geburtstag
am 28.09.	Frau Gertrud Matthes	zum 84. Geburtstag
am 28.09.	Frau Ursula Unger	zum 82. Geburtstag
am 29.09.	Herrn Werner Brauer	zum 82. Geburtstag
am 29.09.	Frau Barbara Held	zum 80. Geburtstag
am 29.09.	Frau Ursula Oefner	zum 86. Geburtstag
am 29.09.	Frau Gertrud Päseler	zum 86. Geburtstag
am 30.09.	Frau Lisbeth Koch	zum 80. Geburtstag
am 01.10.	Frau Marianne Franke	zum 83. Geburtstag
am 02.10.	Herrn Werner Hochstein	zum 81. Geburtstag
am 02.10.	Frau Erna Wolf	zum 84. Geburtstag
am 03.10.	Frau Anna Dressler	zum 88. Geburtstag
am 03.10.	Herrn Harry Grau	zum 82. Geburtstag
am 03.10.	Frau Waltraud Henkel	zum 80. Geburtstag
am 03.10.	Frau Käthe Immich	zum 88. Geburtstag
am 03.10.	Frau Martha Nadolph	zum 81. Geburtstag
am 04.10.	Frau Jutta Döpel	zum 81. Geburtstag
am 04.10.	Frau Margot Meister	zum 83. Geburtstag
am 04.10.	Frau Else Vogt	zum 92. Geburtstag
am 05.10.	Herrn Waldemar Lange	zum 87. Geburtstag
am 05.10.	Frau Lieselotte Weiland	zum 80. Geburtstag
am 06.10.	Herrn Günther Albert	zum 80. Geburtstag
am 06.10.	Frau Elfriede Schmidt	zum 86. Geburtstag
am 08.10.	Frau Ursula Bäron	zum 83. Geburtstag
am 08.10.	Frau Charlotte Kutschki	zum 81. Geburtstag
am 08.10.	Frau Ilse Sparr	zum 87. Geburtstag
am 08.10.	Frau Johanna Tröger	zum 88. Geburtstag
am 09.10.	Frau Else Albert	zum 88. Geburtstag
am 09.10.	Frau Herta Franke	zum 93. Geburtstag
am 09.10.	Frau Anna Manger	zum 91. Geburtstag
am 10.10.	Herrn Hans-Dieter Lother	zum 80. Geburtstag
am 10.10.	Frau Ingeborg Seidenbächer	zum 81. Geburtstag
am 11.10.	Frau Hilde Heydrich	zum 88. Geburtstag
am 11.10.	Frau Elisabeth Teupner	zum 81. Geburtstag
am 12.10.	Herrn Roland Bräuer	zum 80. Geburtstag
am 12.10.	Frau Jutta Günther	zum 81. Geburtstag
am 12.10.	Frau Marianne Kirchner	zum 88. Geburtstag
am 12.10.	Frau Ingeborg Wild	zum 83. Geburtstag
am 13.10.	Frau Elfriede Diesel	zum 86. Geburtstag
am 13.10.	Frau Ruth Klötzing	zum 80. Geburtstag
am 13.10.	Frau Charlotte Köhler	zum 90. Geburtstag
am 13.10.	Frau Irmgard Mittag	zum 80. Geburtstag
am 14.10.	Frau Eva Johnke	zum 86. Geburtstag
am 14.10.	Anna Schneider	zum 84. Geburtstag
am 15.10.	Frau Helene Kruppe	zum 88. Geburtstag
am 15.10.	Frau Elfriede Nötzel	zum 82. Geburtstag
am 15.10.	Herrn Kurt Ponsold	zum 80. Geburtstag
am 15.10.	Frau Erika Stenzel	zum 83. Geburtstag
am 16.10.	Herrn Karl-Heinz Bentz	zum 84. Geburtstag
am 16.10.	Frau Edith Bermig	zum 80. Geburtstag
am 16.10.	Frau Elly Herrmann	zum 86. Geburtstag
am 16.10.	Herrn Dr. Helmuth Köhler	zum 88. Geburtstag
am 18.10.	Frau Frieda Barth	zum 85. Geburtstag
am 18.10.	Frau Rosemarie Buff	zum 88. Geburtstag
am 18.10.	Frau Irmgard Kunstmann	zum 94. Geburtstag
am 18.10.	Herrn Horst Plaul	zum 86. Geburtstag
am 19.10.	Herrn Ewald Bockner	zum 80. Geburtstag
am 19.10.	Frau Irene Kühn	zum 83. Geburtstag

Aktuelles aus Pößneck

Die Pößnecker Buchhändler laden ein
mit freundlicher Unterstützung von GGP Media GmbH und der Stadt Pößneck

Große Harry-Potter-Lesenacht

© 2007, CARLSEN Verlag GmbH

in der Stadtbibliothek Bilke Pößneck
Freitag, 26.10. bis Samstag, 27.10.

ab 22.00 Uhr:
Harry-Potter-Quiz mit tollen Preisen
Mittelalter-Magie mit MERLIN
PHANTARO-Zaubershow
0.00 Uhr offizieller Verkaufsstart
der deutschen Harry-Potter-Ausgabe
Anschließend nehmen Sie Alexandra Janizewskie und Bernhard Dechant lesend mit auf die Harry-Potter-Abenteuer des VII. Bandes.

Veranstaltungsende gegen 3.00 Uhr
Kostüme erwünscht!!!

Für Speis & Trank sorgt Cafe Spitzer am zauberhaften Büffet.

Eintritt frei
Reservierung unter 03647-500 320

Besonderes im Oktober, jeden Tag was los im Haus...

Habt ihr Langeweile? Möchtet ihr gemeinsam was erleben? Wollt ihr dies oder das kennen lernen?.... dann schaut einfach mal rein, ins Jugendhaus am Kirchplatz 6.
Das Team der Jugendarbeit von Bildungswerk BLITZ e. V. startet im Oktober vielfältige Freizeitangebote:

Mo., 22.10.	18.00 Uhr Montagskino + Häppchen ab 16 Jahre
Di., 23.10.	13.00 Uhr Kickerturnier
Mi., 24.10.	ab 18.00 Uhr der ultimative BINGOabend mit tollen Preisen
Do., 25.10.	ab 14.00 Uhr Aktivity, Tabu und andere super Teamspiele 18.00 Uhr DJ Workshop mit Kingpin & Ebson
Fr., 26.10.	16.00 Uhr Cranium, Teamspaß für den ganzen Grips, ab 15 Jahre

Das eine oder andere kostet was… Infos und Anmeldungen unter 506493 oder poessneck@bildungswerk-blitz.de, www.bildungswerk-blitz.de

Sonntag, 28.10.07, 16.00 Uhr, Shedhalle Pößneck

Pittiplatsch und seine Freunde

Na dann wollen wir mal feiern und mit uns alle Fans.

Unter diesem Motto laden Pittiplatsch und Schnatterinchen alle Zuschauer im Jahr 2007 ein. Beide Puppen aus dem Märchenwald feiern ein Jubiläum. Schnatterinchen wird 50 und Pittiplatsch begeht schon seinen nunmehr 45. Geburtstag. Dabei war alles ganz anders geplant: Schnatterinchen wurde für eine Naturkundesendung des Fernsehens geboren. Meister Nadelöhr fand Gefallen an der Figur und übernahm sie gleich fürs Kinderfernsehen. Pittiplatsch hatte seinen ersten Auftritt im TV 1962. Fr sollte neben Schnatterinchen und Bummi der 3. fröhliche Geselle in der Schneiderstube werden. Aber für Pädagogen war dieser Kobold einfach zu frech. Man befürchtete, dass dieser Wicht alle Kinder im Land verdirbt und so kam auch schon nach der 2. Sendung das Aus für Pitti.
Körbeweise Briefe von Kindern, Familien, Brigaden kamen beim Fernsehen an mit der Forderung, den Pittiplatsch doch schnellstmöglich wieder auf dem Bildschirm erleben zu dürfen. Erfahrene Redakteure überlegten nicht lang, bastelten weiter am Aussehen und Auftreten der Figur und entschärften die Texte etwas. Weihnachten 1962 war es dann wieder soweit. Der Weihnachtsmann bescherte den Fernsehkiekern den Pittiplatsch und somit für die nächsten Jahrzehnte viel Freude.
Zur Geburtstagsparty ist natürlich auch Herr Fuchs eingeladen. Dieser bemüht sich schon seit Jahren, dem Kobold gutes Benehmen beizubringen. Frau Igel singt den neusten Song aus der Märchenwaldhitparade. Maulwurf Buddelflink bringt alle Märchen durcheinander und der Kasper ermittelt als Meisterdetektiv nach dem verschwundenen Körbchen der Gretel. Die Frösche vom Schwanenteich geben ein Froschkonzert und Schnatterinchen eröffnet eine Zauberschule. Leider missglückt ihr erster Trick. Pitti wird in Pinocchio verwandelt, doch zum Glück auch wieder zurück.
Bärbel Möllendorf führt als Märchenerzählerin durch das Programm und für die musikalische Umrahmung sorgt Helmut Frommhold. Heinz Schröder ist bei den meisten Figuren nicht nur der “Vater” und von der ersten Sendung des Kinderfernsehens dabei, sondern er führt und spricht diese auch heute noch live bei allen Veranstaltungen. Mehrere tausend Sendungen wurden für das Fernsehen produziert, die auch heute noch bei den Wiederholungen großen Anklang finden.
Seit Anfang der 90er Jahre kann man das Pittiplatsch-Ensemble auf Tourneen zwischen Ostsee und Erzgebirge erleben. Der Show-Express aus Könnern kümmert sich um die Spiellokale und organisiert die Veranstaltungen.
Alle Kinder von heute, aber auch alle Erwachsenen, die sich gern an die Helden aus dem Märchenwald erinnern, wird diese Veranstaltung begeistern.
Karten für die Veranstaltung am Sonntag, 28.10,2007 um 16.00 Uhr in der Shedhalle (am Viehmarkt) sind erhältlich im Fremdenverkehrsamt Pößneck, Gerherstraße 6 (Glockenturm),
Tel. 0 36 47/ 41 22 95 und 50 47 69.

Die Autogrammadresse des Pittiplatsch-Ensembles für jetzt und später
Show - Express Könnern
Mario Behnke
Neue Str. 7
06420 Könnern

Romantischer Liederabend

mit Werken
von Schumann, Brahms und Mendelssohn Bartholdy

am 7. November 2007 im Rathaussaal Pößneck

“Der Frauen Liebe und Leben”, ein Sujet was heute noch so aktuell ist wie im Zeitalter der Romantik des 19. Jhd. An den folgenden vier Abenden wollen Iris Melle, Gesangspädagogin an den Musikschulen Saalfeld/Rudolstadt und freiberufliche Sängerin, Susann Vent, Sängerin und Gesang/Musiktheaterstudentin an der Hochschule für Musik “Franz Liszt” Weimar und Stephan Müller, Pianist sowie Agrar- und Fischereiwissenschaftler, in die Gefühlswelt der „Romantiker“ Brahms, Schumann und Mendelssohn Bartholdy entführen:
07.11.2007, 19.30 Uhr Rathaussaal Pößneck
Ticketinfo Fremdenverkehrsamt Pößneck im Glockenturm,
Tel. 0 36 47/41 22 95 und 50 47 69.

Tag der offenen Tür

Freiwillige Feuerwehr Pößneck

Am 10.11.2007 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

- 13.00 Uhr -14.00 Uhr
  Übergabe des Erweiterungsbaues und des sanierten Altbaus durch den Bürgermeister.
- 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
  Besichtigungsmöglichkeit des Gerätehauses für Interessierte.
- Für Speisen und Getränke sowie Unterhaltung ist gesorgt.

Am Samstag, 17.11.2007, um 20.00 Uhr im Bergschlösschen Schlettwein:

Vicki Vomit Kabarett Programm

Vicki Vomit trat 1993 erstmals mit seiner Single „Arbeitslos und Spaß dabei“ an die Öffentlichkeit. Schon bald gab er eine lange Reihe von Konzerten in der gesamten Bundesrepublik, sowohl mit einem Soloprogramm als auch mit eigener Band. Nach Auftritten als Support von z. B. Helge Schneider und „Badesalz“, folgten Gastspiele auf allen großen Open Airs (Wacken Open Air, With Full Force, Rock am Ring, Rock im Park usw.). Zwischenzeitlich sorgte Vicki mit Skandalen für Schlagzeilen, so unter anderen mit einer Klage der damaligen Familienministerin Claudia Nolte, der er ein Lied gewidmet hatte. Bis zum heutigen Tage sind mittlerweile 8 CDs und eine DVD von Vicki Vomit erschienen.
Neben den Rockkonzerten mit seiner Band, ist Vicki Vomit immer wieder mit einem Kabarettprogramm auf Tour, in welchem es aber auch Musik, nämlich Akustikversionen einiger der bekannten Lieder sowie neue, unveröffentlichte Songs zu hören gibt.

Karten für dieses kulturelle Highlight gibt es ab 30.10.07 im Bergschlösschen Schlettwein (Tel. 0 36 47 / 41 70 88) und im Fremdenverkehrsamt Pößneck
(Tel. 0 36 47 / 41 22 95 u. 50 47 69).

Michael Grosse

am 21. November 2007 in Pößneck
„Musik in der Literatur”

Foto: Foto-Peterlein

Es gibt Veranstaltungen, für die keine Plakate gedruckt werden müssen - denn längst kennt man den Termin wenigstens „so ungefähr”. Dazu gehören die Soloabende mit Michael Grosse, Generalintendant und Geschäftsführer des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters (früher in gleicher Funktion am Theater Gera-Altenburg). Seit Jahren ist er Stammgast in der Pößnecker Kulturszene. Am 21. November ist Grosse erneut in der Stadtbibliothek Bilke zu Gast. Und wieder hat er für das Pößnecker Publikum ein viel versprechendes Programm vorbereitet: „Musik in der Literatur”.
Dass die Literatur für die Musik immer eine immense Rolle gespielt hat, ist sicherlich bekannt. Aber welche Rolle hat die Musik für die Literatur gespielt? Das Thema Musik wird in literarischen Abhandlungen unterschiedlich reflektiert und behandelt. Stellvertretend für anregende, heitere und witzige Überlegungen stehen literarische Äußerungen von Wolfgang Amadeus Mozart, Thomas Mann und Heinrich Heine. Lassen Sie sich dabei von der Musikalität der Sprache faszinieren und überraschen.
Karten für die Vorstellungen am 21. November 2007 um 17.00 und 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Bilke sind ab sofort im Fremdenverkehrsamt Pößneck im Glockenturm erhältlich (Tel. 0 36 47/41 22 95 und 50 47 69).

Jugend-Freizeitturniere im Volleyball weiter in Pößneck-Ost

Am 08. Dezember 2007 wird ab 9:30 Uhr um den „Sparkassen-Cup“ gespielt

Nachdem es aufgrund der Schließung der “Oswin Weiser”-Schule in Pößneck - Ost lange Zeit Unklarheiten über die Zukunft der so beliebten Volleyballnächte gab, freuen sich nun die Organisatoren auf die Fortsetzung mit der schon 11. Auflage dieses sportlichen Freizeitangebots.
Gerade in den Herbst- und Wintermonaten gibt es nicht allzu viele Veranstaltungen dieser oder ähnlicher Art. Da haben diese Volleyballturniere bei den Jugendlichen einen schon recht beachtlichen Stellenwert erreicht, ständig gestiegene Teilnehmerzahlen zeigen, dass dieses sportliche Angebot auch voll im Trend liegt.
Am Samstag, den 08. Dezember 2007 wird in der Sporthalle in Pößneck-Ost ab 9:30 Uhr (Treffpunkt bis spätestens 9:00 Uhr) wieder in gewohnter Turnierform um den “Sparkassen-Cup” gespielt.
Aufgrund der beim letzten Nachtturnier im Frühjahr 2007 stattgefundenen Vorfälle haben sich die Organisatoren um Turnierleiter Joachim Büchel und Jugendpfleger Frank Reichmann dafür entschieden, trotz alledem weiter zu machen, jedoch am Tage zu spielen.
Der Modus wird unverändert bleiben. Das Teilnehmerfeld ist auf 16 Mannschaften begrenzt, in 4 Staffeln zu je 4 Teams werden dann in 2 Vorrundenturnieren die jeweils besten 8 Teams für die große Endrunde ermittelt. Mindestalter der Teilnehmer sollte 15 Jahre sein.
Wie es schon gute Tradition ist, werden auch wieder alle Mannschaften Urkunden erhalten.
Da aber wie schon erwähnt, nur eine begrenzte Anzahl von Teams möglich ist, richtet sich die Berechtigung zur Teilnahme nach der Reihenfolge der Meldungen.
Meldungen können ab sofort an Jugendpfleger Frank Reichmann, Tel. 0160 5780909 oder
e-mail: reichmann@bildungswerkblitz.de mit Angabe des Mannschaftsnamens und Erreichbarkeit des Verantwortlichen abgegeben werden.
Weitere Informationen auch rund ums neue Jugendhaus in Pößneck am Kirchplatz 6 im Internet unter
www.bildungswerk-blitz.de
oder www.volleyballnacht-poessneck.de.
Jugendpfleger Frank Reichmann
Bildungswerk BLITZ e. V. - Jugendarbeit Pößneck

Folk im Schalander

Die nächste und für 2007 letzte Veranstaltung Folk im Schalander findet am Freitag, dem 14.12.2007, 20.00 Uhr statt. Musikalische Gäste sind der Liedermacher und Musikant Jörg "KO" Kokott (Ex-Wacholder) sowie auf vielfachem Wunsch Garlic & Onions mit Irish & American Folk. Der Vorverkauf beginnt am 19.11.2007 im Fremdenverkehrsamt Pößneck sowie im Bürgerbüro des Landratsamtes in Schleiz.

Theater(bus)fahrten

Für die Spielzeit 2007/2008
bieten das Nationaltheater Weimar, Theater Rudolstadt und das Fremdenverkehrsamt Pößneck
Theater(bus)fahrten zu folgenden Terminen:

Nationaltheater Weimar

* Samstag, den 27. Oktober 2007, 17.00 Uhr
Der Ring des Nibelungen: Zweiter Tag - Siegfried
Ein Bühnenfestspiel für drei Tage und einen Vorabend von Richard Wagner

* Freitag, den 30. November 2007, 19.30 Uhr
Wilhelm Tell - Gioacchino Rossini

* Samstag, 15. Dezember 2007. 19.00 Uhr
Märchenoper **Hänsel und Gretel** -Engelbert Humperdinck

* Freitag, 18. Januar 2008,, 19.30 Uhr
Othello, der Mohr von Venedig - William Shakespeare

Landestheater Rudolstadt

* Samstag, den 08. Dezember 2007, 19.30 Uhr
Madame Butterfly - Oper von Giacomo Puccini

* Freitag, den 08. Februar 2008, 19.30 Uhr
Sugar - Musical nach dem Film („Manche mögens heiß")

* Sonntag, den 27. April 2008, 15.00 Uhr
Wie im Himmel - Schauspiel nach dem gleichnamigen Film v. Kay Pollack

* Samstag, den 14. Juni 2008, 19.30 Uhr
Der Freischütz - Romantische Oper v. Carl Maria v. Weber

Informationen und Anmeldungen im Fremdenverkehrsamt Pößneck, Gerberstr. 6 (Glockenturm) bzw. Tel. 03647 412295 od. 504769

Stadtbad Pößneck

Straße des Friedens 2
07381 Pößneck
Tel. (03647) 41 20 64

Öffnungszeiten Schwimmhalle

Mittwoch	
06.00 - 08.00 Uhr	Frühschwimmen
12.00 - 14.00 Uhr	Senioren- und Gesundheitsschwimmen
14.00 - 21.00 Uhr	öffentlich
Donnerstag	
08.00 - 13.00 Uhr	öffentlich/ Baby- u. Schwangerenschwimmen
13.00 -14.00 Uhr	Therapeutisches Schwimmen
Freitag	
07.00 - 08.00 Uhr	Therapeutisches Schwimmen
08.00 - 13.00 Uhr	öffentlich Baby- u. Schwangerenschwimmen
14.00 - 21.00 Uhr	Senioren- und Gesundheitsschwimmen
14.00 - 20.00 Uhr	öffentlich
Sonnabend	
10.00 - 17.00 Uhr	öffentlich
Sonntag	
10.00 - 17.00 Uhr	öffentlich

Zusätzliche Öffnungszeiten während der Schulferien

Montag	09.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

An allen Tagen Warmbaden! Wassertemperatur 30 °C!

Sauna

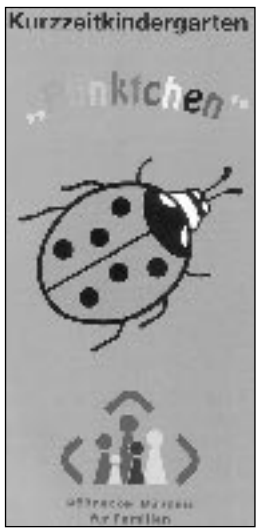
Montag	09.00 - 21.00 Uhr	Frauen
Dienstag	09.00 - 21.00 Uhr	Männer
Mittwoch	07.00 - 21.00 Uhr	gemischt
Donnerstag	08.00 - 21.00 Uhr	Frauen
Freitag	08.00 - 21.00 Uhr	Männer
Sonnabend	10.00 - 17.00 Uhr	gemischt
Sonntag	10.00 - 17.00 Uhr	gemischt

Solarium
Montag bis Freitag von 08.00 - 21.00 Uhr / Sonnabend und Sonntag von 10.00 - 17.00 Uhr

Eintrittspreise

Schwimmhalle	
ermäßigt	2,20 EUR/ 2 Stunden 11 für 10er Karte 22,00 EUR
Normaltarif	2.70 EUR/ 2 Stunden 11 für 10er Karte 27,00 EUR
Familienkarte	7,00 EUR 2 Stunden (2 Erwachsene und 2 Kinder)
Sauna	
Normaltarif	6,00 EUR/ 2 Stunden 11 für 10er Karte 60,00 EUR
Nachzahlung	3,00 EUR/je Stunde

Neueröffnung des Kurzzeitkindergartens „Pünktchen" im Freizeitzentrum Pößneck



Am Samstag, dem 06. Oktober 2007, wurde zum Tag der offenen Tür und im Rahmen der traditionellen Hauskirmes im Freizeitzentrum Pößneck der Kurzzeitkindergarten „Pünktchen" in Anwesenheit von Vertretern unterschiedlicher Betriebe, Einrichtungen und Organisationen feierlich eröffnet. Diesem zukunftsträchtigen Projekt wird nun nach effektiven Beratungen des Pößnecker Bündnisses für Familie Gestalt verliehen, und die fachkompetente Leiterin des Kindergartens, Christa Scheibe, freut sich ab sofort auf ihre kleinen Schützlinge.
Die Einrichtung bietet einen unkomplizierten Anlaufpunkt für Eltern von Kindern ab 0 bis 6 Jahren, die zum Beispiel Behördengänge zu erledigen haben bzw. Arzt- oder andere Termine wahrnehmen müssen. Vor allem

Eltern, die ein Vorstellungsgespräch für ihre weitere berufliche Zukunft anstreben, sollen in der stundenweisen Betreuung ihrer Kinder durch fachlich qualifiziertes Personal und in eigens dafür liebevoll eingerichteten Räumen tatkräftige Unterstützung erfahren.
Genügend Platz zum Spielen, Ausruhen und natürlich der Komplettversorgung ist vorhanden. Parkplätze am Haus gestatten ein reibungsloses Bringen und Abholen der Kinder -Unterstellmöglichkeiten für Kinderwagen sind ebenfalls gewährleistet.
Die Kleinkinder können nach vorheriger Anmeldung Montag bis Feitag vormittags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Montag, Dienstag und Donnerstag nachmittags von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr betreut werden.
Der Elternbeitrag beträgt 1,50 Euro/Stunde.
Zum einmaligen Ausfüllen des Betreuungsbogens ist die Vorlage des Personalausweises erforderlich.
Mitzubringen ist all das, was das Kleinkind in der vereinbarten Zeit benötigt, (z. B. Windeln, Nahrung, Getränke, Lieblingsspielzeug und Wechselwäsche).
Um die Betreuungszeit abzustimmen, genügt ein Anruf unter der Nummer 03647/414577 oder eine persönliche Vorsprache im Freizeitzentrum Pößneck, Franz-Schubert-Straße 8.

Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung

Oktober

bis Freitag, 26.10.
Stadtmuseum im Rathaus
"Von der Tuchherstellung bis zur Kugellagerfabrikation"
Zur Geschichte traditionsreicher Pößnecker Unternehmen im Bereich Rotasym
Öffnungszeiten:

Montag	*09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr*
Dienstag	*09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr*
Mittwoch	*09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr*
Donnerstag	*09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr*
Freitag	*09.00 - 12.00 Uhr*

und nach telefonischer Voranmeldung 03647/500306

Samstag, 20.10. Shedhalle/Sunny Garden
20.00 Uhr **Elektro-House & Disco-Party**

Dienstag, 23.10. Klub der Volkssolidarität in der Seniorenresidenz, Kastanienallee 8
14.30 Uhr **Weinfest**

Montag, 24.10. Seniorenklub der Volkssolidarität im „Betreuten Wohnen", Jahnstraße 21 - 23
14.00 Uhr **Lichtbildervortrag mit Musik**
Freude am Leben und Bewegungen - Eine Reise mit dem Rad durch Europa

Freitag/Samstag, 26./27.10. Stadtbibliothek Bilke
ab Freitag 23.00 Uhr
Harry-Potter-Nacht
(s. gesonderte Information)

Samstag, 27.10. Theaterfahrt nach Weimar
15.00 Uhr **Der Ring des Nibelungen: Zweiter Tag - Siegfried**
Informationen und Anmeldung im Fremdenverkehrsamt Pößneck im Glockenturm, Tel. 0 36 47/41 22 95 und 50 47 69

Wanderfreunde Pößneck e. V.
Wanderung „Zum Zwiebelkuchenessen"
Kahla - Walpersberg - Eichenberg - Zwiebelkuchenessen in Röttelmich - Ziegenberg - Hornissenberg - Kahla (ca. 18 km), Treff: 07.50 Uhr, Unterer Bahnhof Pößneck

Alpenverein, Sektion Pößneck
„Wanderung zum Wurzelberg"
Treffpunkt: 09.00 Uhr, Marktplatz Katzhütte
Infos unter Tel. 0 36 72/34 12 51

Sonntag 28.10. Shedhalle
16.00 Uhr **Pittiplatsch und seine Freunde**
(s. gesonderte Information)

14.00 Uhr Sportpark "An der Warte"
Oberliga Süd: VfB 09 Pößneck - VfB Auerbach 1906

Dienstag 30.10. Verkehrswacht Orlatal e. V.
07.00 - **„Aktion junge Fahrer"**
16.00 Uhr Gelände des LRA, Wohlfarthstraße
Diskussion und Moderation zu: Verkehrsrecht, Straftaten junger Fahrer, Drogen im Alltag, Bedeutung des Reaktionsvermögens, technische Sicherheit von Fahrzeugen, Unfallursachen, lebensrettende Maßnahmen nach einem Unfall usw.

KULTurkonsum des BDP in Hütten
Maskenbau & Halloween
Infos unter Tel. (03647) 41 90 96

Bergschlösschen Schlettwein
21.00 Uhr **Halloween-Party**
Gruseliges zum Abfeiern

November

Donnerstag 01.11. Burg Ranis
19.30 Uhr **WortKlang - Lyrik im Konzert mit „Song for Hubert"**
Daniela Danz, Andre Schinkel, Sandra und Albrecht Berner

Cafe Bar T 11
21.00 Uhr **Disco**

Infostelle LRA SOK am Hausteich Plothen
Naturschutzbund, Arbeitskreis Teichgebiet Dreba - Plothen e. V.
19.00 Uhr **Vortrag „Brutergebnisse von Wasseramsel, Rotmilan und Dohle"**

Donnerstag 05.11. Volkssolidarität Pößneck, Dr.-W.-Külz-Str. 5
14.00 Uhr **Geburtstag des Monats**

Mittwoch 07.11. Rathaussaal Pößneck
19.30 Uhr **„Der Frauen Liebe und Leben"**
Romantisches Konzert
mit Iris Melle und Susan Vent (Gesang), Stefan Müller (Klavier)
(s. gesonderte Information)

Samstag 10.11. Wanderfreunde Pößneck e. V.
Wanderung „Im Loquitztal"
Loquitzbrücke - Oberloquitz - Druidenstein - Kolditzberg - Probstzella - Boxberg - Markgölitz (ca. 20 km)
Treff: 08.00 Uhr, Parkplatz Shedhalle Pößneck, Bildung von Fahrgemeinschaften

Sonntag 11.11. Sportpark "An der Warte"
14.00 Uhr **Oberliga Süd:**
VfB 09 Pößneck - FV Dresden-Nord

19.30 Uhr Bergschlösschen Schlettwein
Karnevalsauftakt in der Kleinen Kneipe

Sonntag 11. - Mittwoch 21.11. Jüdweiner Kirche Pößneck
Friedensdekade mit Ausstellung

Donnerstag 14.11. Volkssolidarität Pößneck, Dr.-W.-Külz-Str. 5
14.00 Uhr **Wir basteln für Advent**

Donnerstag, 15.11. Gymnasium am Schillerplatz - Goethe-Gesellschaft Pößneck
19.30 Uhr **„Wie von Furien getrieben..." - Leben und Werk Heinrich von Kleists**
Dr. Angelika Reimann, Weimar

Freitag, 16./Samstag, 17.11. Stadtmuseum im Rathaus
6. Pößnecker Museumsnacht
jeweils 18.30, 20.30 und 22.30 Uhr
(ausverkauft)

Sonntag, 17.11. Alpenverein, Sektion Pößneck
Wanderung durchs Land der 1000 Teiche
Treffpunkt: 08.30 Uhr, Parkplatz an der Straße Dreba - Plothen/Schutzhütte.
Infos unter Tel. 0 36 47/ 41 26 99

Bergschlösschen Schlettwein
20.00 Uhr **Vicki Vomit**
(s. gesonderte Information)

Sonntag, 20.11. Klub der Volkssolidarität in der Seniorenresidenz, Kastanienallee 8
14.30 Uhr **Kürbisfest**

Mittwoch, 21.11. Stadtbibliothek Bilke, Pößneck
17.00 und **Soloabend mit Michael Grosse**
19.30 Uhr **Musik in der Literatur**
(s. gesonderte Information)

Freitag, 23./Samstag, 24.11. Stadtmuseum im Rathaus
6. Pößnecker Museumsnacht
jeweils 18.30, 20.30 und 22.30 Uhr
(ausverkauft)

Samstag, 24.11. Wanderfreunde Pößneck e. V.
Wanderung "Rund um den Altvaterturm"
Wurzbach - Oßla - Röttersdorf - Altvaterturm - Thüringer Schieferpark - Brennersgrüne - Wurzbach (ca. 20 km)
Treff: 07.00 Uhr, Oberer Bahnhof Pößneck

Gymnasium „Am Weißen Turm"
09.00 - 12.00 Uhr **Schnuppertag für künftige Schülerinnen und Schüler und deren Eltern**

Bergschlösschen Schlettwein
20.00 Uhr **25 Jahre Männerballett Schlettwein und Schlettweiner Bänkelsänger**

Gaststätte „Zum grünen Baum", Bodelwitz
09.00 - 15.00 Uhr **Börse für Modellbahnartikel**
Angeboten werden neue und gebrauchte Modellbahnartikel von Händlern und privaten Anbietern.
Veranstalter: Modellbahnclub "Orlabahn" e. V. Pößneck

Sonntag, 25.11. Sportpark "An der Warte"
13.30 Uhr **Oberliga Süd: VfB 09 Pößneck - Hallescher FC**

Freitag 30.11. Theatertahrt nach Weimar
Wilhelm Tell - G. Rossini

Freitag 30.11. - 03.12. Gasthof „Grüner Baum" Bodelwitz
Kirmes in Bodelwitz

Weitere Informationen

Fremdenverkehrsamt der Stadt Pößneck
Gerberstraße 6, Glockenturm, Telefon: (03647) 412295, 504769, Fax 504768, E-Mail: fva@poessneck.de

Öffnungszeiten:

Montag	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Ausstellung „Opfer"

Landrat Frank Roßner eröffnete am Dienstag, dem 09.10.2007, die Ausstellung „Opfer", welche vom Bürgerbüro des Landratsamtes und dem Weißen Ring konzipiert wurde.

Tabuthemen:
Häusliche Gewalt und Sexueller Missbrauch
Dem Opfer-Sein ein Gesicht geben

Eine Rasierklinge auf blutender Haut. Eine Packung Taschentücher für „Tränen, die nicht trocknen." Ein Kind mit schmerzverzerrtem Gesicht, in der Herzgegend ein Einschussloch. Klein daneben steht: „Sexueller Missbrauch tötet."
Das sind nur einige der mehr als 100 außergewöhnlichen und unter die Haut gehenden Plakate, Fotos und Werbekampagnen gegen häusliche Gewalt und sexuelle Misshandlung von Kindern und Frauen. Gestaltet von Studierenden der Bauhaus-Universität Weimar unter der Leitung von Prof. Werner Holzwarth und Hochschuldozent Peter Gamper in Zusammenarbeit mit dem WEISSEM RING. Die Ausstellung will auf die alltägliche - oft im Verborgenen - stattfindende Kriminalität aufmerksam machen. Frauen und Männer, auch Jugendliche untereinander, sollen dazu bewegt werden hinzusehen, ihre Umwelt ein wenig sorgfältiger zu betrachten und - falls erforderlich - Zivilcourage zu zeigen.
Die Ausstellung macht deutlich: Wer schweigt, macht sich mitschuldig. Sie geht an Grenzen - um der Opfer von Verbrechen und Gewalt willen. Sie drückt aus, was die Opfer erdulden müssen. Sie konfrontiert uns mit dem Leid der Opfer, die oftmals schweigen - aus Angst, Scham und Hilflosigkeit. Aber auch, weil sie allein gelassen werden.
Ein Teil der - selbstverständlich nachgestellten - Exponate arbeitet mit einem Kontrast: Vordergründig ist da die Welt des heilen Glücks. Dahinter tun sich Abgründe auf.
Bislang haben weit mehr als 50.000 Menschen in ganz Deutschland die Wanderausstellung gesehen - darunter auch viele Betroffene. „Eine wichtige Ausstellung mit Bildern, die zu Herzen gehen. Das wirkliche Leid ist unsagbar schlimmer", schrieb eine Besucherin ins Gästebuch.

Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Landratsamtes besichtigt werden. Führungen und Gesprächsrunden sind nach Vereinbarung möglich. Auskunft hierzu erteilt das Bürgerbüro - Tel.: (03663)488-216.

2. Visitenkartenparty der mittelständischen Wirtschaft in Neustadt/Orla

Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft BVMW führt am 20.11.2007 im Mercedes-Autohaus Müller in Neustadt/Orla, Zum Mühlenweg 1, die 2. Visitenkartenparty für mittelständische Unternehmer, Handwerker, Selbständige und Freiberufler aller Branchen des Saale-Orla-Kreises und Ostthüringer Nachbarkreise durch. Beginn der Veranstaltung ist 19:30 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr
Geschäftskontakte befördern zwischen Firmen aus den Regionen - das ist die Idee, die hinter der Visitenkartenparty steht. Damit die regionale Zusammenarbeit befördern und durch Gemeinsamkeit mehr unternehmerische Erfolge zu erreichen, das ist die Zielstellung. In angenehmer, ungezwungener Atmosphäre zusammenkommen und Gespräche führen, die vielleicht so manche neue Zusammenarbeit begründen, das soll der Rahmen sein.
Als Gast wird der Thüringer Minister für Bau und Verkehr, Herr Andreas Trautvetter erwartet, der u. a. zu den in Ostthüringen anstehenden Verkehrsprojektion informieren wird. Gäste und Gesprächspartner sollen auch regionale Politiker, Mitglieder des Thüringer Landtages und Vertreter von Banken sowie wirtschaftsnahen und -fördernden Institutionen sein.
Mit Hilfe der nach Branchen eingeteilten Visitenkartenwand werden auch Kontaktaufnahmen ermöglicht, die an diesem Abend nicht persönlich zustande kommen.
Der Eintritt für diesen Abend beträgt 10,00 EUR pro Person. Interessierte Unternehmen haben auch die Möglichkeit, den Gästen ihre Leistungen mit einem Informationsstand oder einer Werbetafel gegen eine Gebühr zu präsentieren.
Zur optimalen Vorbereitung der Veranstaltung wird um Anmeldung gebeten an die Kreisgeschäftsstelle des BMWV:
Tel. 03672 / 431490, Fax 03672 / 412315 oder per
E-Mail: reinhard.schiebold@bvmw.de

Sport- und Presseball:

2. November in Bad Lobenstein

Bad Lobenstein. Zum 10. Male werden in diesem Jahr die Sportler, Sportlerinnen und Mannschaften des Jahres im Saale-Orla-Kreis gewählt. Alle Nominierten werden Mitte Oktober in der Tagespresse vorgestellt, die Leser sind emeut aufgerufen, sich mit dem Ankreuzen ihrer Favoriten auf den abgedruckten Stimmzetteln an der Wahl zu beteiligen. Weitere Stimmen werden von einer Fachjury vergeben.
Die Liste der Kandidaten für die Sportler des Jahres wurde vom Saale-Orla-Kreissportbund, teilweisen nach Vorschlägen aus den Sportvereinen des Kreises, zusammengestellt, informierte der Geschäftsführer Helmut Herrmann.
Einsendeschluss für die Leser-Wertung ist am 26. Oktober. Am 29. Oktober werden die eingegangenen Stimmzetteln aus allen Teilen des Kreises ausgezählt.
Die Ehrung der Sportler des Jahres erfolgt in feierlichem Rahmen zum Sport- und Presseball, der am 2. November im Kulturhaus in Bad Lobenstein stattfindet. Beginn ist um 19 Uhr.
Karten für den Sportlerball können im Landratsamt des Saale-Orla-Kreises, Tel.: (03663) 488 741, bestellt werden. Der Eintritt, inklusive Abendessen, kostet 8,50 EUR.
Das Programm des Sport- und Presseballes wird kulturell emeut sehr anspruchsvoll durch Artistik, Gesang und vieles mehr umrahmt.

Die Jubiläums Veranstaltung wird von Diana Urban und Torsten Bermich moderiert.

Das Fremdenverkehrsamt informiert:

ab sofort Kartenvorverkauf für folgende Veranstaltungen

Samstag, 27.10.2007, ab 17.00 Uhr
Theaterfahrt nach Weimar
Der Ring des Nibelungen: Zweiter Tag - Siegfried
von Richard Wagner

Samstag, 08.12.2007, 19.30 Uhr
Theaterfahrt nach Rudolstadt
„Madame Butterfly"
Oper von Giacomo Puccini
(Anmeldeschluss: 20.11.07)

Mittwoch, 21.11.2007, 17.00 und 19.30 Uhr
Stadtbibliothek Bilke
Soloabend mit Michael Grosse
„Musik in der Literatur"

Freitag, 30.11.2007, 19.30 Uhr
Sport- und Festhalle Neustadt/Orla
Weihnachtssterne 2007
Mitwirkende: Die Ladiner, Belsy, Sanfte Engel

Freitag, 07.12.2007, 20.00 Uhr
Shedhalle Pößneck
De Randfichten

Mittwoch, 12.12.2007, 19.30 Uhr
Rathaussaal Pößneck
Rathauskonzert
Festliches Barockkonzert
Elvira Kupfer (Sopran), Frieder Gauer (Flöte), Frank Drechsel (Gambe), Monica Ripamonti (Virginal)
mit Werken von Händel, Scarlatti, Bach

Gutscheine für Veranstaltungen des Kabaretts „Fettnäppchen" in Gera und Kapellendorf

Karten für die Heimspiele des VfB 09 Pößneck

Außerdem: Karten für Veranstaltungen, z. B. in der Stadthalle Bad Blankenburg, im Meininger Hof Saalfeld

Theaterkarten (im Rahmen von Busfahrten) für das Nationaltheater Weimar und das Thüringer Landestheater Rudolstadt (s. gesonderte Informationen)

Außerdem:
Fischerei-Erlaubnisscheine
Tages- und Wochenkarten
und vieles mehr...

Weitere Informationen: Fremdenverkehrsamt Pößneck (Öffnungszeiten s. Veranstaltungstipps)

Pößneck - meine Heimatstadt

Unsere Leserin Ursula Schellenberg sandte nachfolgendes Gedicht ein.
Vielen Dank.

Es war für eine Jugendfreundin gedacht, die 1951 nach Australien ausgewandert ist.

Pößneck, meine Heimatstadt
in Thüringen, dem „Grünen Herz" Deutschlands!

„Heimat, das ist nicht nur ein Wort,
Heimat lebt in den Herzen fort!
Heimat, das sind nicht nur die Wälder,
das sind auch die grünen Wiesen und Felder.
Heimat, das sind die Nachbarn, die grüßen,
die Dich, wenn Du fortgingst, vermissen!
Heimat, nur der kann den Sinn ermessen,
der schon so lange fern gewesen!"

Foto: Foto-Peterlein

Unternehmer in Pößneck (2)

Unternehmer in Pößneck - sie haben diese Stadt geprägt, von den Anfängen hiesiger Gewerbe bis zur Blütezeit im Industrieaufschwung des späten 19. Jahrhunderts. In dieser Zeit gedieh Pößneck bisher am stärksten, war die reichste Stadt des Herzogtums Sachsen-Meiningen. Unternehmer prägen die Stadt noch heute: Marktchancen zu erkennen und gewinnreich zu nutzen, schafft Arbeitsplätze und Wirtschaftskraft in der Region.
In loser Folge werden einige der Unternehmer und ihre Unternehmen hier vorgestellt, die Pößneck und das Gesicht der Stadt zentral mitgestalteten und -gestalten. Mit dem zweiten Beitrag dieser Reihe wird es süß. Das Pößnecker Schokoladenwerk steht im Mittelpunkt, genauer: sein Gründer Robert Berger und die aktuelle Geschäftsführerin Elvira Ortlepp, die das Traditionsunternehmen durch die Turbulenzen der Nachwendezeit führte.

Vom Pfefferkuchen zur Praline für Neuseeland

Robert Berger (1851-1911) und Elvira Ortlepp (geb. 1954)

Schokolade, welch' süßer Duft, die pure Verführung, der Traum von Luxus im vorletzten Jahrhundert. Etwas für Wohlhabende. Aber die gab es im aufstrebenden Pößneck der Gründerzeit. So oder so ähnlich mag Robert Berger gedacht haben, als er 1876 von Gera nach Pößneck kam, eben 25 Jahre alt, und die Firma von Christian Georg Walther am Markt samt zehn Mitarbeitern übernahm. Hier wurden seit 26 Jahren Zuckerwaren hergestellt, und angefangen hatte alles bereits 1803 mit Pfeffer- und Lebkuchenbäckerei. Dies war der Ursprung der Pößnecker Schokoladenfabrik - die damit frühere Wurzeln hat als die Schokoladenfabrik Halloren, die sich als älteste Schokoladenfabrik Deutschlands bezeichnet.
Der junge Robert Berger jedenfalls, Kaufmann, vorausschauend und ehrgeizig, heiratete nach zwei Jahren Pößneck-Praxis die älteste Tochter des Firmeneigners, wurde Teilhaber und baute ab 1883 am neuen und noch heute bestehenden Standort, dem Grundstück seiner Schwiegereltern, eine neue Fabrik. Um Tafelschokolade, eine Erfindung des 19. Jahrhunderts, dazu Koch- und Trinkschokolade erweiterte er sein Sortiment und setzte damit auf einen Trend der Zeit. Kurz zuvor hatte im nahe gelegenen Rudolstadt Friedrich Adolf Richter, der später auch die Anker-Steinbaukästen vermarktete, den gleichen Weg eingeschlagen. Und wie dieser setzte auch Robert Berger auf neuzeitliche Werbestrategien. Schokoladentäfelchen in bunter Verpackung statt als lose Ware vom Stück kamen gut an bei den Pößneckern und im weiten Deutschland. Die Münzautomaten zur Schokoladentafel-Selbstbedienung zierte Berger mit dem Firmennamen. Die Täfelchen trugen bald eine Schutzmarke, deren exklusive Verwendung Berger 1896 beantragte: Die "Germania", eine heroische Frauengestalt, später das "Berger-Mädel" im roten Pelzmäntelchen sollten den Kunden das Wiedererkennen des schmackhaften Produkts erleichtern und durch Markenbewußtsein eine enge Kundenbindung schaffen. Zusätzlich lieferte die Firma ein buntes Bildchen in jeder Tafel und aufwändig gestaltete und betextete Sammelalben gleich dazu. Dieses "Bilderbuch des kleinen Mannes" genügte höchsten Ansprüchen - hochwertige Farbdrucke waren noch vergleichsweise rar, und die angebotenen Themen reichten von Neuigkeiten aus der Wissenschaft über weltweite Transportmittel, die deutschen Kaiser oder den deutschen Wald mit seiner Verwertung bis zu Wintersportarten und den Serien "Rettungswesen zur See" oder "Leben der Soldaten im Frieden.". Der Erfolg blieb nicht aus. Schon nach vier Jahren musste Berger seine Fabrik erstmals erweitern, was in den 1890er Jahren noch drei Mal nötig wurde. Hoflieferant des Herzogs von Sachsen-Meiningen war er bereits 1880 vor dem Neubau an der heutigen Raniser Straße geworden. Die Herzogin Charlotte, Schwester des deutschen Kaisers Wilhelm II. und mehrfach Gast bei Berger, war längst der süßen Versuchung verfallen, als sie 1906 gestattete, die Pößnecker Spitzenprodukte unter ihrem Namen und mit Wappen und Krone verziert zu vermarkten.
Da hatte Berger sich bereits die prunkvolle Villa in der heutigen Kastanienallee gebaut, mit allen Raffinessen der Zeit wie elektrischem Licht, Zentralheizung und Gasanschluss, und er hatte die Geschäftsführung aus Gesundheitsgründen an seinen Partner Julius Neumann abgegeben. Fest etabliert in der Pößnecker Oberschicht, hatte er sich ab 1894 zehn Jahre als Gemeinderatsmitglied engagiert, 1895 eine firmeneigene Krankenkasse geschaffen, städtische Projekte, die Bürger- und Realschule oder Künstler finanziell unterstützt. Berger blieb auch in einer zweiten späten Ehe kinderlos, seine erste Frau Liddy hatte den Freitod gewählt - und ist in der Grabplastik auf dem Pößnecker Friedhof verewigt, die der Pößnecker Robert Diez, der wiederum in Dresden Furore machte, auf Bergers Bitte hin schuf.
Der Fortbestand der Firma jedoch war klar gesichert, und sie überdauerte harte Zeiten - Weltkriege, Inflation, Weltwirtschaftskrise, Enteignung 1948. Trotzdem kam aus Pößneck die erste Schokolade Deutschlands nach 1945, dank der großen Erfahrung der hiesigen Schokoladen-Bereiter und eines holländischen Händlers, der dem Unternehmen 1948/49 zum ersten Auslandsgeschäft nach dem Krieg verhalf. Absatz im Ausland fanden die süßen Pößnecker Waren die gesamte DDR-Zeit hindurch, wenn sie auch unter verschiedenem Namen segelten: "Berggold" ab 1955, "VEB Thüringer Schokoladenwerke tsw" ab 1966, zusammengeschlossen mit der ehemaligen Saalfelder "Mauxion", die nach dem Krieg in VEB Rotstern umbenannt worden war. Die Renner waren - und sind noch heute - Geleebananen und Weinbrandbohnen, die bereits zu Zeiten der ostdeutschen Bückware an feste Abnehmer im Westen gingen. Allerdings in eigener Rezeptur. Die West-Geleebanane schmeckte säuerlicher und hatte einen dickeren Schokoladenüberzug - und wird noch heute genau so verlangt, während die seit 1994 wieder verstärkt heimische Süßwaren nachfragenden Ostdeutschen auf der gelernten Ostvariante bestehen. Geschmack ist eben Lern-Sache, und Geleebananen zweierlei Rezeptur herzustellen, den heutigen Berggold-Machern eine Freude. Schwer genug war die Zeit nach der Wende, als zusätzlich zu veränderten wirtschaftlichen Regeln auch noch die ostdeutsche Westprodukte-Nachholjagd bewältigt werden musste, der Absatz total einbrach. An die Spitze des Pößnecker Unternehmens stellte sich 1989 Elvira Ortlepp - was heißt stellte: "Ich war einfach zur richtigen Zeit am richtigen Ort", sagt die 1954 in Pößneck Geborene.

Elvira Ortlepp

Politisch unbelastet und als Lebensmitteltechnikerin mit Diplom zum Thema Schokolade kennt sie das Werk seit 1979. "Es war eine wilde Zeit nach der Wende", sagt Elvira Ortlepp. Lernen, dass "die anderen auch nur mit Wasser kochen" gehörte ebenso dazu, wie halbseidene Geschäftemacher von echten Interessenten unterscheiden lernen und für diese die Pößnecker "Braut mal schön machen und mal weniger schön". Denn der Eigentümer wünschte einen Verkauf - die Treuhand war Alleingesellschafter des 1990 in eine GmbH umgewandelten Pößnecker Unternehmens. Eine Übernahme aus der Belegschaft wurde nie erwogen: zu eng war der Wettbewerb unter den Süßwarenherstellern, zu hoch der Investitionsbedarf ohne Aussicht auf Bankkredite, zu klein der eigene finanzielle Rückhalt. Die schwerste Aufgabe in der Zeit seit 1989? "Das waren die Kündigungen", sagt die Geschäftsführerin. "Einige ehemalige Kollegen grüßen mich noch heute nicht." Von rund 600 Mitarbeitern blieben etwa 80. "Auch, damit der neue Eigentümer nicht gleich der Böse ist", passierte dies vor der Privatisierung 1991. Der neue Eigentümer und Träger des unternehmerischen Risikos ist Dr. Klaus Homann, dessen Bamberger Firma Heinerle das Pößnecker Schokoladenwerk, das seit 1990 wieder als Berggold und nun als Heinerle-Berggold mit Hauptsitz in Pößneck firmiert, übernahm. 1995 ist die Produktion des Heinerle-Werkes Bamberg nach Pößneck verlagert worden. Die Chemie zwischen ihm und seiner "angestellten Unternehmerin" Elvira Ortlepp stimmt. Was sind deren Erfahrungen als Geschäftsführerin in einem noch immer Männer dominierten Metier? "Nach der Wende war eine Frau an der Spitze eines Unternehmens schon ungewöhnlich", sagt die energische Pößneckerin. Inzwischen ist sie lange genug etabliert, als dass sie einen Unterschied im Miteinander auf dieser Ebene wahrnimmt. "Natürlich gibt es hier weniger Frauen. Familie und Beruf lassen sich in unserer Gesellschaft noch immer sehr schwer unter einen Hut bringen." Ihr Sohn war zur Wende "aus dem Gröbsten heraus", was das intensive Arbeiten erleichterte. "Unser oberstes Ziel war, die Marke Berggold am Markt zu erhalten", sagt Elvira Ortlepp. Und zwar mit Eigenproduktion, was nicht übermäßig viele ostdeutsche Marken schafften. Hier ist es gelungen. Der Umsatz wächst, und die Pößnecker süßen Sünden sind inzwischen selbst in Neuseeland oder Südafrika zu haben.

Dr. Julia Dünkel
Kulturamtsleiterin

Informationen der Stadtbibliothek

Neue Romane

Aziz, Christine: **„Die Bibliothek von Olea“**
Zukunftsvision

Böckem, Jörg: **„Danach war alles anders“**
Suchtgeschichten
Einfühlsame Porträts zwischen Hoffnung und Verzweiflung, Liebe und Sucht, Hass und Versöhnung

Eschbach, Andreas: **„Ausgebrannt“**
Die Menschheit vor ihrer größten Herausforderung: Das Ende des Erdölzeitalters steht bevor!

Harris, Robert: **„Aurora“**
Auf geniale Weise verbindet Robert Harris, wie schon in „Pompeji“ und „Imperium“, historische Fakten und Fiktion.

James, Peter: **„Stirb schön“**
Thriller

Lees, Julian: **„So fern wie der Himmel“**
Bewegender Roman des jungen englischen Autors Julian Lees, der auf der dramatischen Lebensgeschichte seiner eigenen Großeltern beruht.

Reichs, Kathy: **„Knochen zu Asche“**
Thriller

Veen, Herman van: **„Lieber Himmel“**
Höchstpersönliches

Neue Fachbücher

Gottschlich, Jürgen: **„Der Mann der Günter Wallraff ist“**
Die erste Biographie über den bekanntesten deutschen Enthüllungsjournalisten, der als genialer Rollenspieler die andere, die verborgene Wirklichkeit der Bundesrepublik aufdeckte.

Grunenberg, Nina: **„Die Wundertäter“**
Netzwerke der deutschen Wirtschaft 1942 - 1966

Latif, Mojib: **„Bringen wir das Klima aus dem Takt?“**
Mojib Latif, Professor für Meteorologie an der Universität Kiel, ist einer der bekanntesten Meteorologen und Klimaexperten Deutschlands.

Macho, Lore: **„Blumen aquarellieren“**
Mit Skizzen für alle Motive.

Matz, Wolfgang: **„1857: Flaubert, Baudelaire, Stifter“**
Wolfgang Matz untersucht den Zusammenhang von Biographie und Werk der Autoren und erweist 1857 als das Schlüsseljahr der Moderne, in dem sich eine neue Literatursprache ausbildet.

Reichholf, Josef H.: **„Eine kurze Naturgeschichte des letzten Jahrtausends“**
Ein historisch-ökologischer Rückblick auf die Zeit, aus der die Gegenwart kommt und die Zukunft entsteht.

Schiffer, K. Jan: **„Ehevertrag“**
Wie Unternehmer und Privatleute ein sensibles Thema meistern.

Schneider, Wolf: **„Glück!“**
Eine etwas andere Gebrauchsanweisung.

Straub, Eberhard: **„Die Furtwänglers“**
Geschichte einer deutschen Familie.

Ulbrich, Wolfgang: **„Habenwollen“**
Wie funktioniert die Konsumkultur?

1. Bibliotheksgeburtstag in neuen Räumlichkeiten

Kleine Fotonachlese

den 1. Geburtstag der Stadtbibliothek Bilke feierten über 700 Gäste mit

Die Kinder der Klassen 1a und 1b der Grundschule „Am Rosenhügel“ überbrachten Glückwünsche.

Am 01.10.2007 feierten wir, die Schüler der Klassen 1a und 1b der Grundschule „Am Rosenhügel“, gemeinsam mit anderen Kindern den ersten Geburtstag der neuen Bibliothek. Besonders gefiel uns Hansi vom Märchenborn mit seinen lustigen Liedern und Geschichten. Ganz aufmerksam lauschten wir seinen Worten oder sangen lautstark mit ihm mit. Aber auch die Tanzmäuse aus der Grundschule „Am Park“ zeigten ihr Können und bekamen von uns viel Applaus. Für diese gelungene Veranstaltung möchten wir uns hiermit bei allen Mitwirkenden und Sponsoren bedanken.
Amélie Junghans
Klasse 1a

Flotte Rhytmen und akrobatische Darbietungen mit den „Tanzmäusen“ der Grundschule „Am Park“

Spiele und Kreatives rund um das Buch mit dem Team des Pößnecker Freizeitzentrums

Die Feuerwehr war auch zu Gast - Brandsimulation im Bilkenkeller

Workshop mit dem Rapper Doppel-U.

Am Montag, dem 1. Oktober war meine Klasse zum einjährigen Bestehen der Bilke-Stadtbibliothek bei dem Rapper Doppel-U, der uns gezeigt hat, wie man Goethe und Schiller rappt. Ich war erstaunt, dass man Schiller und Goethe so gut rappen kann. Am Ende hat er uns noch eingeladen, bei der Veranstaltung am Abend beim Rappen des Gedichts „Gefunden“ mitzumachen, wo ich und einige meiner Klassenkameraden teilgenommen haben und begeistert nach Hause gegangen sind. Ich fand es toll, dass so eine Veranstaltung stattfinden konnte.

Johannes Brink

Vielen Dank dem Freizeitzentrum für die kulinarischen Köstlichkeiten

Ein besonderer Anziehungspunkt - die Fotoausstellung „Was war los in der Bilke“

Während der Abendveranstaltung begeisterte der erfolgreiche Musiker und Texter Doppel-U das Publikum.

Wer sucht, der findet...beim Bücherflohmarkt

Wir danken recht herzlich allen Lesern und Gästen für die Blumengrüße zum Bibliotheksgeburtstag

Quiz

Die Gewinner des Quiz anlässlich des Bibliotheksgeburtstages wurden ermittelt.
Herzlichen Glückwunsch!

Kinder

Martin Calimeier	Ranis
Christian Czieslik	Pößneck
Jens-Mario Glaser	Pößneck
Domenic Hartmann	Pößneck
Angelique Kästner	Pößneck
Robin Kühn	Grundschule „Erich Kästner“, Pößneck
Manuel Machalett	Pößneck
Laura Maurer	Pößneck
Annalena Schmidt	Pößneck
Sally Thiedig	Pößneck

Erwachsene

Marion Damm	Pößneck
Peter Damm	Pößneck
Sandra Kästner	Pößncck
Martina Kalis	Pößneck
Ilona Petzold	Pößneck
Gerti Rothe	Pößneck
Jens Sproß	Leipzig
Gerhard Thiem	Pößneck
Angela Wuttke	Pößneck
Anneliese Wuttke	Pößneck

Die Preise sind bis 30.11.2007 in der Stadtbibliothek abzuholen.

Kräker
Bibliotheksleiterin

Schulnachrichten

Volkshochschule des Saale-Orla-Kreises

Das Herbstsemester der Volkshochschule beginnt

In nachstehenden Kursen der VHS im Bereich Pößneck sind noch Plätze frei:

- **Kreatives Gestalten mit Keilrahmen**
  3 x 2 UE, mittwochs, 18:30 - 20:30 Uhr
- **Grundkurs Gitarre**
  10 x 2 UE, montags, 19:00 - 20:30 Uhr
- **Autogenes Training in Pößneck**
  10 x 1 Std., donnerstags, 18:30 - 19:30 Uhr
- **Autogenes Training in Ranis**
  10 x 1 Std., mittwochs, 18:30 - 19:30 Uhr
- **Lach-Yoga**
  10 x 1 Std., dienstags, 19:00 - 20:00 Uhr
- **Hatha-Yoga für den Rücken**
  10 x 2 UE, samstags, 09:00 - 20:30 Uhr
- **Tai Chi & Qigong**
  5 x 2 UE, dienstags, 19:30 - 21:00 Uhr
- **Callanetics**
  5 x 2 UE, mittwochs, 19:00 - 20:30 Uhr
- **Inlineskaten**
  10 x 2 UE, dienstags, 19:00 - 20:30 Uhr
- **Englisch für Anfänger**
  15 x 2 UE, dienstags, 18:00 - 19:30 Uhr
- **EDV für Einsteiger**
  5 x 4 UE; 1 x wöchentlich, 18:00 - 21:00 Uhr
- **Digitale Fotografie**
  2 x 4 UE, 1 x wöchentlich
- **Buchführung** (für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse)
  dienstags, 18:00 - 21:00 Uhr
- **Tastschreiben am PC**
  42 UE, montags, 17:30 - 20:00 Uhr

Die Kurse beginnen, sobald ausreichend Anmeldungen dafür vorliegen. Die Termine werden dann schriftlich mitgeteilt.

- **Qualifizierung von Tagespflegepersonal**
  160 UE, freitags 17:00 - 20:00 Uhr und samstags, 08:00 - 13:00 Uhr
  Beginn: voraussichtlich 10. November 2007

Nähere Informationen und Anmeldung:
VHS Pößneck,
Wohlfarthstr. 3 - 5,
Tel.: 03647/448-144,
Fax: 03647/448-147,
mail: poessneck@vhs-sok.de

Für alle, die kein Programm erhalten oder es vielleicht nicht mehr haben! Es liegen in der Außenstelle des Landratsamtes in der Wohlfarthstraße, sowie im Fremdenverkehrsamt welche aus. Im Internet unter www.vhs-sok.de kann es auch heruntergeladen werden.
Klaus Kramer
Leiter der VHS

Regelschule Oppurg

Start ins neue Schuljahr

Folgende Arbeitsgemeinschaften und Kurse werden über die Schuljugendarbeit angeboten:

Arbeitsgemeinschaft	*Leiter / Termin*
Filzen	Frau Graetsch Dienstag, 7./8. Stunde vierzehntätig
Schalmeien	Herr Escher Dienstag 7./8. Stunde wöchentlich
Gitarre für Anfänger	Frau Lindig Dienstag 7./8. Stunde wöchentlich
Gitarre f. Fortgeschrittene	Frau Lindig Donnerstag 7./8. Stunde wöchentlich
Kraftsport	Herr Radicke Dienstag 7./8. Stunde vierzehntägig
Bauchtanz	Frau Böttcher Montag 7./8. Stunde wöchentlich
Asiatischer Kampfsport	Herr Hirschligau Mittwoch ab 15.00 Uhr wöchentlich
Handball	Herr Escher Montag 7./8. Stunde wöchentlich
Gesunde Ernährung	Frau C. Werther Termin wird noch festgelegt
Fußball	Herr Radicke Dienstag, 7./8. Stunde vierzehntägig
Homepage	Herr Radicke Montag 6. Stunde wöchentlich
Schulsanitäter	Frau Weimar Montag 7. Stunde wöchentlich

In diesem Schuljahr können wir regelmäßig **Jugendsozialarbeit** an unserer Schule anbieten. Die Jugendsozialarbeiterin Frau Pernt kann ab dem 12. September an jedem Donnerstag von 11.00 - 13.00 Uhr an unserer Schule von Schülern und Eltern konsultiert werden. Andere Termine sind nach Vereinbarung möglich. Eltern und Schüler können zusätzlich telefonischen oder schriftlichen Kontakt unter Bildungswerk Blitz e. V. FZZ Am Schützenplatz, 07806 Neustadt/Orla: Tel.: 036481-24084 oder mobil 01626001818 mit Frau Pernt aufnehmen.
Ansprechpartner für die Berufswahl sind Frau Leopold (Berufberaterin bei der Arbeitsagentur Jena - Geschäftsstelle Pößneck.), Herr Jeske (HWK Bildungsstätte Rudolstadt, In der Schremsche 3, 07407 Rudolstadt, Tel.: 03672-377271; verantwortlich für das Projekt „Berufsstart") und Frau Kirchner (Fachlehrerin für Wirtschaft an unserer Schule)
Projekt Berufsstart Klasse 7:
Eignungstest in Rudolstadt am 29. Oktober 2007
Modul 1 vom 31. März bis 4. April 2008
Donnerstag, 29. November 2007 ab 16:30 Uhr
Elternsprechtag: Tag der offenen Tür/ „Fest der Künste"
Sonnabend, 19. Januar 2008
(dafür unterrichtsfrei am Freitag, dem 25. Januar 2008)
Schulolympiade:
Mathematik - 29. Januar 2008
Kompetenztest Klasse 6:
Deutsch - März 2008
Mathemalik - März 2008
Englisch - März 2008
Kompetenztest Klasse 8:
Mathemalik - März 2008
Frühjahrsputz:
am Sonnabend, dem 24. Mai 2008
Betriebspraktikum Klasse 8:
vom 23. Juni bis 4. Juli 2008
Zentraler Wandertag:
am Montag, dem 7. Juli 2008

Falls Sie uns erreichen wollen, können Sie das schriftlich unter: Regelschule Oppurg, Hauptstraße 4, 07381 Oppurg oder telefonisch unter:
03647-412672 per Fax unter: 03647-504824 oder elektronisch:
E-Mail: rsoppurg-sekretariat@web.de
oder rs-oppurg-lindig@web.de tun.
Die schuleigene Homepage finden sie unter www.rs-oppurg.de.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Gottesdienste

21.10., 20. So. n. Trin.;
10 Uhr Gemeindezentrum
Samstag, 27.10.:
14 Uhr Pfarrhaus Schlettwein, Gemeindenachmittag
28.10., 21. So. n. Trin.:
10 Uhr Gemeindezentrum mit Kindergottesdienst
14 Uhr Kirche Jüdewein
31.10., Reformationstag:
19.00 Uhr Stadtkirche, Gospel-Gottesdienst mit dem Chor der koreanischen Studentengemeinde Weimar
Samstag, 3.11.:
17.30 Uhr Gemeindezentrum, Taize-Andacht
4.11., 22. So. n. Trin.
10 Uhr im Gemeindezentrum, anschließend Wahl des Gemeindekirchenrates von 11-17 Uhr
11.11., Drittletzter So. im Kirchenjahr:
09 Uhr Pfarrhaus Schlettwein
10 Uhr Gemeindezentrum
14 Uhr Kirche Jüdewein
18.11., Vorletzter So. im Kirchenjahr:
10 Uhr Gemeindezentrum
25.11., Ewigkeitssonntag:
9 Uhr Pfarrhaus Schlettwein, mit Abendmahl
10 Uhr Gemeindezentrum, mit Abendmahl
14 Uhr Kirche Jüdewein, mit Abendmahl
Samstag, 1.12.
17.30 Uhr Gemeindezentrum Taize-Andacht
2.12., 1. Advent:
10 Uhr Gemeindezentrum Familiengottesdienst

Veranstaltungen im Gemeindezentrum:

Seniorenkreis: Mittwoch, 14.11., 14.30 Uhr
„Stufen des Lebens" - ein Einstieg in die Bibel für Erwachsene: Dienstag, 30.10., 13.11. und 4.12., jeweils 19.30 Uhr
Bibelkreis mit Pfarrer Möller: ab Mittwoch 14.11. wieder wöchentlich 19.30 Uhr
Gesprächskreis, Offener Gemeindeabend: „Das Leben der anderen - Ein Pößnecker im Visier der Stasi"
Termin wird noch bekanntgegeben
Friedensdekade: Offener Gemeindeabend: „Jüdisches Leben in Deutschland drei Generationen" nach der Shoa - zu Gast: Daniel Naumann, Vorsitzender der jüdischen Landesgemeinde Hessen, Donnerstag, 15.11., 19.00 Uhr
Jugend-Aktion: „Weiße Rose wird zum Stolperstein": Mittwoch, 22.11.. ab 15 Uhr
Kirchenmusik:
Chorprobe montags, 19.30 Uhr
Motette zum Ewigkeitssonntag: 25.11., 17 Uhr in der geheizten Stadtkirche
Kinder- und Jugendzentrum "Das Schiff"
dienstags und mittwochs 14.00 -16.30 Uhr, donnerstags 13.00 - 15.30 Uhr für Kinder Klasse 1 - 6
Junge Gemeinde:
mittwochs 18.00 Uhr NEU: Samba-Schule:
donnerstags 18.00 Uhr

Telefonisch sind zu erreichen:

Pfarrer Reichmann 50 44 15
Stadtkirchenamt
Verw. Diakon U. Schwarz.....412280 / Fax 504414
Gemeindepädagogik / Christenlehre:
Frau H. Müller.....442373
Vors. Gemeindekirchenrat
M. Brückner 414587
Kreisjugendwart
C. Schellenberger.....505916
Kirchenkreissozialarbeit
Frau Stoll/Frau Garand.....417255
Betreuungsverein
Frau Brauer/Frau Weidhase.....412830
Kindergarten Arche Noah
Leiterin K. Oste.....414512
Jenaer Str. 14

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Opitz lädt ein:

Gottesdienst:

So. 14.10.07, 09.00 Uhr
So. 28.10.07, 09.00 Uhr
So. 11.11.07, 09.00 Uhr
Kirmesgottesdienst
So. 25.11.07, 09.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Gedenken der Verstorbenen
1. Advent: 02.12.07 - 10.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen:

Kinderkreis:
Da es einige Kinder im Gemeindebereich gibt, möchten wir gerne Angebote für Kinder schaffen. Aus diesem Grund laden wir zum Kinderkreis in die Winterkirche ein.
Aus terminlichen Gründen waren die letzten zwei Treffen noch nicht so gut besucht.
Deshalb bitten wir hiermit folgende Termine vorzumerken:
Do. 01.11.07 - 17.00 Uhr (Thema: St. Martin - Laternenbasteln)
Do. 29.11.07 - 17.00 Uhr
Do. 13.12.07 - 17.00 Uhr
In der Adventszeit werden wieder Krippenspielproben stattfinden.
Alle interessierten Kinder sind hierzu ganz herzlich eingeladen. Termine hierfür geben wir noch bekannt.
Konfirmanden Klasse 7: Sa. 3.11.07 - 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr in Pößneck / Gemeindezentrum
Konfirmanden Klasse 8: Sa. 3.11.07 - 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr in Ziegenrück/Pfarrhaus
Frauen zwischen 20...40... :
ein Treffpunkt für Frauen, die miteinander ins Gespräch kommen wollen über frauenspezifische, lebensnahe Themen, über Glaube und Religion, aber auch miteinander Neues probieren und entdecken wollen. Alle Interessentinnen sind herzlich eingeladen.
Termine werden in der Presse bekannt gegeben.
Wir treffen uns : Do. 11.10.07 - 19.30 Uhr zum herbstlichen Basteln im Pfarrhaus Krölpa
Gemeindenachmittag:
Do.25.10.07 - 14.30 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
Wir freuen uns, alle Nachbarn in unserer Mitte begrüßen zu können.
Do. 06.12.07 - 14.30 Uhr Adventfeier im Kirchspiel
(Gemeindenachmittag am Nikolaustag)

Gemeindekirchenratswahl 2007:

Die Gemeindekirchenratswahl findet am Sonntag, 28.10.07 ab 10.00 Uhr in der Winterkirche statt. Alle wahlberechtigten Mitglieder (Hauptwohnsitz im Gemeindebereich Öpitz, vollendete 14 Jahre, Zulassung zum Abendmahl) sind herzlich eingeladen, sich aktiv an der Wahl zu beteiligen. Im Verhinderungsfall kann per Briefwahl gewählt werden.
Briefwahlunterlagen können von Wählern selbst bei Frau Hopfe, Saalfelder Str. 95 abgeholt werden. Briefwahlunterlagen müssen bis 28.10.07 - 12.45 Uhr im Wahlbüro abgegeben werden.
Kandidaten für den Gemeindekirchenrat Opitz:
Nadine Schwesig, Mühlbachstraße 12 a
Renate Hopfe, Saalfelder Str. 95
Dieter Schroth, Saalfelder Str. 79
Ruth Wachs, Brückenweg 2

Bitte beachten:

Das Pfarramt bleibt vom 12.11. bis 23.11.07 wegen Weiterbildung geschlossen.
Die Vertretung wird über das Stadtkirchenamt Pößneck,
Tel. 412280 (Pfr. Fuß oder Pfr. Reichmann) geregelt.

Ev.-luth. Pfarramt Krölpa
Pastorin U. Thalmann
Martin-Luther - Str. 6
07387 Krölpa
Tel. 03647/413707
Fax 03647/506316

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23
Sie werden herzlich eingeladen:

jeden Dienstag	19.00 Uhr	Blau-Kreuz-Gruppe (Arbeit für Suchtkranke)
jeden Mittwoch	16.00 Uhr	Kinderkreis "Jona"
jeden Mittwoch	18.45 Uhr	Gebetskreis
jeden Mittwoch	19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
jeden Freitag	19.00 Uhr	Teeniekreis "Kaktus"

Sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der täglichen Presse OTZ.
Oder weitere Infos unter Telefon: Pößneck 414193.

Röm.-kath. Kirche

samstags 18.00 Uhr Vorabendmesse (außer 1. Sa. im Monat)
sonntags 10.00 Uhr Messfeier
mittwochs 08.45 Uhr Messfeier
jeden 1. Dienstag im Monat
14.00 Uhr Messfeier und anschl. Rentnernachmittag
jeden 2. Dienstag im Monat
15.00 Uhr Frauenkreis
donnerstags 19.30 Uhr Chorprobe
Religionsunterricht siehe Aushang im Kirchenzentrum.
Evtl. Änderungen siehe Tagespresse.
Telefonisch zu erreichen:
Pfarrer Neugebauer.....Tel. 41 22 38
Gemeindereferentin
Frau Böhm, Ranis .....Tel. 41 38 49

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Pößneck, Bahnhofsstraße 19

Oktober/November 2007

Besondere Gottesdienste
Gottesdienst mit Bezirksevangelisten Kortüm
Sonntag, 31.10. 19:30 Uhr
Gottesdienst mit Bezirksevangelisten Wittich
Sonntag, 07.11. 19:30 Uhr
Gottesdienst an Buß- und Bettag mit Bezirksältesten Standke
Sonntag, 21.11. 19:30 Uhr
Gottesdienste
Jeden Sonntag 09:30 Uhr
Jeden Mittwoch 19:30 Uhr
Gemeindeveranstaltungen
Seniorennachmittag Dienstag, 06.11. 15:00 Uhr
Treffpunkt Bibel
Donnerstag, 01.11. 20:00 Uhr
Donnerstag, 15.11. 20:00 Uhr
Donnerstag, 29.11. 20:00 Uhr
Kinderveranstaltungen
Kindergottesdienst in Zeitz mit Bischof Matthes
Sonntag, 21.10. 10:00 Uhr
Jugendveranstaltungen
Jugendstunde in Pößneck
Freitag, 02.11. 19:00 Uhr
Jugendgottesdienst mit Bezirksältesten Standke in Ranis
Sonntag, 18.11. 10:00 Uhr
Telefonnummer
Gemeindevorsteher Herbert Tröger (036481)50531
Die Teilnahme am Gottesdienst steht allen interessierten Menschen offen. Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Parallel zum Gottesdienst findet die Vorsonntagsschule (Kinder 3 - 5 Jahre) und die Sonntagsschule (Kinder 6 - 9 Jahre) statt. Religionsunterricht siehe Aushang in der Gemeinde. Bitte beachten Sie eventuelle Änderungen, die in der Tagespresse bekannt gegeben werden.

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Gotesdienste Jehovas Zeugen

Zusammenkunftsort:
Königreichssaal, Flurstraße 3, 07381 Pößneck
Zusammenkunftszeiten:
Dienstag, 17.00 und
Mittwoch, 19.00 Uhr
Bibelstudium im kleinen Kreis, Thema: Die Offenbarung - ihr Höhepunkt ist nahe!
Freitag, 19.00 Uhr
Schulkurs und Ermunterungen für Evangeliumsverkündiger
Sonntag, 9.30 Uhr
Biblischer Vortrag, anschließend Wachtturm-Studium

Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Kein Eintritt und keine Kollekte.

Vereine und Verbände

Seniorenclub der Volkssolidarität Pößneck

Dr.-Wilhelm-Kulz-Str. 5

Veranstaltungen November 07

05.11.07
09.00-11.00 Uhr Wohn- und Demenzberatung
14.00 Uhr Geburtstag des Monats
06.11.07
13.00 Uhr Wir spielen Skat
14.00 Uhr Kaffeetafel für unseren Dienstagsklub
14.30 Uhr Treffen ehemaliger Mitarbeiter - Haushaltswaren
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz - Kastanienallee
07.11.07
13.00 Uhr Unsere Sportfrauen treffen sich
14.00 Uhr Treffen der Schwimmer
14.30 Uhr Treffen ehemaliger Mitarbeiter - Möbelwerker
08.11.07
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz - Kastanienallee
12.11.07
14.00 Uhr Chorprobe
13.11.07
13.00 Uhr Wir spielen Skat
14.00 Uhr Dienstagsklub
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz - Kastanienallee
14.11.07
14.00 Uhr Treffen der Schwimmer
14.00 Uhr Wir basteln für Advent
15.11.07
14.30 Uhr Treffen ehemaliger Mitarbeiter - Kindertagesstätten
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz - Kastanienallee
20.11.07
13.00 Uhr Wir spielen Skat
14.00 Uhr Dienstagsklub
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz - Kastanienallee
21.11.07
13.00 Uhr Unsere Sportfrauen treffen sich
14.30 Uhr Treffen der Schwimmer
22.11.07
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz - Kastanienallee
26.11.07
14.00 Uhr Chorprobe
27.11.07
13.00 Uhr Wir spielen Skat
14.00 Uhr Dienstagsklub
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz - Kastanienallee
28.11.07
14.00 Uhr Treffen der Schwimmer
14.30 Uhr Treffen ehemaliger Mitarbeiter - Gesundheitswesen

29.11.07
14.30 Uhr SHG - Diabetiker - Weihnachtsfeier
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz - Kastanienallee

Diakonieverein Orlatal e. V.

Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige Schulplatz 3, 07381 Pößneck
Tel. 03647/418909, Fax: 03647/504705

Sprechzeiten der Suchtberatungsstelle im Diakonieverein Orlatal e. V.

Montag, Mittwoch, Donnerstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 20.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete und Suchtmittelabhängige

Dienstag .....17.00 Uhr

Haus- und Straßensammlung 2007

Hiermit möchten wir bekannt geben, dass die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volkbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. - Landesverband Thüringen im Rahmen des Volkstrauertages während des Zeitraumes

29. Oktober bis 18. November 2007

in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden wird.
Als gemeinnütziger Verein verwenden wir die Spendengelder zur Pflege und Erhaltung deutscher Kriegsgräber im In- und Ausland.
Die Genehmigung erfolgte unter dem Aktenzeichen 200.5-2152.10-09/07 TH durch das Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Landesverband Thüringen
Bahnhofstraße 4 a
99084 Erfurt
Telefon: 0361-6442175
Telefax: 0361-6442174

Sonstige Mitteilungen

Das Bürgerbüro des Landratsamtes informiert:

Anträge auf Gewährung individueller Zuschüsse des Freistaates Thüringen zur Förderung der Familienerholung ab sofort im Bürgerbüro erhältlich

Gemäß der Verordnung zur Durchführung des Thüringer Familienförderungssicherungsgesetzes vom 31.05.2006 werden Erholungsaufenthalte in Familienferienstätten oder Familienerholungseinrichtungen in Deutschland gefördert, die bei Bedarf eine sozialpädagogische Betreuung gewährleisten. Familienurlaub in anderen Einrichtungen (Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Campingplätze) kann dann gefördert werden, wenn folgende sozialpädagogische Anforderungen erfüllt werden:
- eine der Erholung mit Kindern und Jugendlichen dienliche Infrastruktur
- Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche
- Möglichkeiten zur Selbstversorgung (siehe auch VO §5).

Gefördert werden Familien mit mindestens zwei Kindern, für die Kindergeld oder vergleichbare Leistungen gewährt werden, mit ständigem Wohnsitz in Thüringen. Alleinerziehende, Familien, in denen ein Familienmitglied behindert ist sowie Familien mit besonderen Belastungen (z. B. schwere Krankheit eines Familienangehörigen), können bereits ab einem Kind gefördert werden.
Die Familie soll grundsätzlich die Erholungsmaßnahme gemeinsam durchführen. Die Anträge sollten möglichst bis zum Jahresende 2007, spätestens Anfang Januar 2008 beim Landesamt für Soziales und Familie, Abteilung 4 - Soziales, Betreuung und Rehabilitierung, Karl-Liebknecht-Str. 4, Postfach 10 01 41, 98490 Suhl, gestellt werden.
Nähere Infos im Bürgerbüro des LRA Schleiz (Tel.: 03663/ 488-216) und dessen Außenstelle in der Pößnecker Wohlfarthstraße (Tel.: 03647/ 44 81 04).

AFU e. V.

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie
Tel. / Fax. 03727/976311
Leipziger Straße 27, 09648 Mittweida

Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, den 13. November 2007 bietet die AFU e. V. die Möglichkeit in der Zeit von 11.00 - 12.00 Uhr in Pößneck, im Club der Volkssolidarität, Dr.-Wilhelm-Külz-Str.,
Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen. Das Wasser kann sofort auf pH- Wert, Nitratkonzentration und elektrische Leitfähigkeit untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf besonderen Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe im Rahmen einer Vollanalyse gemessen werden oder es kann ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können.
Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.
Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

Impressum: „Pößnecker Stadtanzeiger“

Herausgeber:
Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0
Verlag und Druck:
Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15
Verantwortlich für den Textteil:
der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise:
in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Anzeigenteil

Die besten Angebote
von A (Auto) bis Z (Zimmer frei)
finden Sie in Ihrem Mitteilungsblatt!

98704 Langewiesen
In den Folgen 43
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Telefon 0 36 77/20 50-0 • Telefax 0 36 77/20 50-15